

[Read ebook] Hhner Voodoo

Hhner Voodoo

Von Hortense Ullrich

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #294727 in eBooksVerffentlicht am: 2013-07-19Erscheinungsdatum: 2013-07-19File Name: B00CYXW3O2 | File size: 57.Mb

Von Hortense Ullrich : Hhner Voodoo before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hhner Voodoo:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von der Kunst, sich durchs Leben zu schummelnVon Hanna von BuchsichtenNach vier Ehen ist Gwendolyn Herzog finanziell

abgesichert. Sie genießt ihr Leben und bewohnt eine elegante Jugendstilvilla. Doch dann kommt eines Tages ihr Anlageberater mit einer schlechten Nachricht zu ihr: Ihr gesamtes Vermögen wurde vom Inhaber der Firma geklaut, der damit alle Bäume verschwinden ließ. Gwendolyn ist pleite. Doch anstatt ihre Habseligkeiten zu verkaufen, kommt sie durch Zufall auf die Idee, als Psychologin zu arbeiten. Gemeinsam mit Bernadette, die sich auf Hühner-Voodoo spezialisiert hat, eröffnet sie in leerstehenden Räumen ihrer Villa eine Praxis. Ihr erster Patient ist der Bestattungsunternehmer Frederick, dessen Heiratsanträge bereits mehrfach tödlich endeten. Nachdem er den letzten misslungenen Heiratsantrag allmählich verarbeitet hat, ist er wieder neu verliebt. Leider ausgerechnet in Gwendolyns Nichte Britta. Das Cover des Buches hat mich sehr irritiert, als ich das Buch zum ersten Mal sah. Worum soll es denn in einem Buch mit einem Gummihuhn auf dem Cover gehen? Aufgrund des Autorinnennamens habe ich mir dann aber den Klappentext durchgelesen, denn vor einigen Jahren war ich ein großer Fan der Jojo-Buchreihe von Hortense Ullrich. Weil der Klappentext eine humorvolle Geschichte versprach, entschloss ich mich, das Buch trotz des mich nicht ansprechenden Covers zu lesen und wurde positiv überrascht! Das Buch füllt direkt mit der Tränen ins Haus: Gwendolyn ist pleite und füllt damit aus allen Wolken. In dieser schockierenden Situation lernt der Leser Gwendolyn kennen. Ich stellte mir gleich die Frage, wie sie diese Nachricht wohl verdauen wird. Wird sie alles verkaufen und ein bescheideneres Leben beginnen? Hier musste ich gleich lernen, dass Gwendolyn für die eine oder andere Überraschung gut ist. Sie denkt nämlich gar nicht daran, irgendetwas zu verkaufen. Stattdessen berlegt sie gleich, wie das Geld für die zehn kostenlosen Therapiesitzungen, welche die Firma aus einem Fonds finanzieren kann, in ihrer eigenen Tasche landen kann. Diese freche, aber auch irgendwie liebenswerte und humorvolle Kaltschnuzigkeit ist es, die den Leser durch das ganze Buch begleitet. Gwendolyn beginnt, sich durchs Leben zu schummeln. Sie gibt sich in Hotels als Gast aus, um kostenloses Essen zu genießen, gibt Geschenke weiter und stellt sie in Rechnung und ernannt sich selbst schließlich zur Psychologin, um ordentlich abzukassieren. Ihre Komplizin dabei wird die Hühner-Voodoo-praktizierende Bernadette wobei ich mir hier immer wieder die Frage stellen musste, ob Gwendolyn Bernadette nicht nur duldet und in ihr Geheimnis eingeweiht hat, um auch sie schamlos auszunutzen. Mit ihrer lieben und unschuldigen Art konnte Bernadette meine Sympathien gewinnen. Doch auch sie hat es eigentlich faustdick hinter den Ohren! Echte Gefühle zeigt Gwendolyn erst, als ihre Nichte Britta zu ihr zieht und sich in Frederick verliebt, dessen bisherige Freundinnen immer unmittelbar nach seinem Heiratsantrag verstarben. Gwendolyn wäre zwar froh, wenn Britta endlich wieder ausziehen würde aber einen Heiratsantrag von Frederick, das kann sie dann doch nicht zulassen! Mit diesem Entschluss bringt sie das Leben aller Beteiligten gehörig durcheinander und sorgt für gehörige Turbulenzen. Neben Gwendolyns, Bernadettes und Brittas Perspektive erzählt die Geschichte auch einige Szenen aus der Sicht Fredericks und anderer Nebencharaktere im Bestattungsunternehmen. So erfährt der Leser mehr über Fredericks Leben und die Vorgänge in seinem Unternehmen, in dem sehr skurrile Gestalten ein- und ausgehen. Ob Frederick es wohl wirklich mit einem Fluch zu tun hat? Hühner-Voodoo ist ein humorvolles Buch voller skurriler Gestalten, das garantiert für unterhaltsame Lesestunden sorgen wird. Gwendolyns Art, sich durchs Leben zu schummeln, konnte mich ebenso unterhalten wie ihr Fall Frederick und die Vorgänge im Bestattungsunternehmen. Geeignet ist das Buch für Leser jeden Alters. Wer eine lockere Lektüre sucht, dem kann ich dieses Buch empfehlen! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Roman über Voodoo, Fluch und Teufel Von K. Rose Gwendolyn muss plötzlich erfahren, dass sie pleite ist. Um an Geld zu kommen, eröffnet sie eine psychologische Praxis, obwohl sie keine Psychologin ist. Gemeinsam mit Bernadette, die Voodoo mit Hühnerknochen betreibt, beginnt sie Menschen zu behandeln. Ihr erster Patient ist Frederick. Er hat ein Problem. Jedes Mal, wenn er einer Frau einen Heiratsantrag macht, stirbt diese. Besonders schlimm wird die Situation, als sich Gwendolyns Nichte Britta in Frederick verliebt. Gwendolyn muss unbedingt verhindern, dass Frederick ihrer Nichte einen Heiratsantrag macht, und außerdem herausfinden, was mit Frederick los ist. Der Roman ist locker leicht geschrieben und lässt sich sehr gut lesen. Die Autorin hat einen angenehmen Schreibstil, und das Buch ist teilweise recht amüsant. Allerdings ist die ganze Geschichte ziemlich abgedreht und unrealistisch. Es geht um Voodoo, Teufel und einen Fluch. Es geschehen eine Menge absurde Dinge, und man sollte sich einfach darüber im Klaren sein, dass man hier keine ernsthafte und realistische Geschichte erwarten darf. Insgesamt ist das Buch recht unterhaltsam. Man sollte es aber nur lesen, wenn man recht abgedrehte und fantasievolle Geschichten mag. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lachen per Voodoo Von Elke Seifried Da ich keine realitätsnahe und ernste Geschichte gesucht habe, sondern mich auf eine abgefahrene Story mit Lachgarantie eingelassen habe, bin ich auch von Hühner-Voodoo begeistert. Ich muss wirklich sagen, dass ich auf den gesamten 284 Seiten auf uerst humorvolle Art unterhalten wurde. Ich konnte während dem Lesen so viel lachen, grinsen und schmunzeln. Der Schreibstil der Autorin hat mir sehr zugesagt. Man konnte das gesamte Buch wirklich fast in einem Rutsch durchlesen, da es so flüssig geschrieben ist. Auch die Art von Humor entsprach mir voll. Deshalb kann ich "Hühner-Voodoo" wirklich nur weiterempfehlen und der Titel darf sich zu einem meiner Lieblingsbücher gesellen. Besonders die Person Gwendolyn ist wirklich Klasse, kombiniert zum Duo mit Bernadette wirklich super witzig. Die Tricks der beiden Damen, selbsternannte Wunderheiler, kostenloses Essen ergaunern, Probieren im Sarg, das gebrauchte Trübsand, der Brockhausband, der nur in A bis ATZ zur Verfügung steht und noch so vieles mehr, echt Klasse. Zum Inhalt: Gwendolyn Herzog, die Grand Dame, die bereits vier Männer als abgelegt betrachten kann, erfährt, dass ihr Anlageberater ihr gesamtes Vermögen veruntreut hat und sie nun, was sie aus allen Wolken fallen lässt,

arbeiten muss, um zu überleben. Den einzigen Ersatz, den die Firma aus einem Fond anbieten kann, sind zehn Therapiestunden bei einem Psychiater. Dies bringt die ausgekochte Gwendolyn sofort auf den Plan sich selbst als Psychiaterin auszugeben und somit eine gute Einnahmequelle zu haben. Wie es das Schicksal so will, hat sie durch Zufall sofort in Ackermann, dem Leichenbestatter ihren ersten Patienten und trifft dann noch auf Bernadette, die selbsternannte Hhnervoodoo Frau. Da sie diese als ihre fingierte Psychiaterin, die angeblich Feldversuche unternimmt, vor einer Ordnungsstrafe retten kann, freunden sich die beiden an. Der Plan nimmt langsam seine Formen an, denn eine Gemeinschaftspraxis mit der finanzkräftigen Bernadette ist die Lösung für alle Finanzprobleme. Da sie Miete zahlen kann und auch kein Honorar für ihre Ratschläge nimmt, kann Gwendolyn gleich doppelt abkassieren. Die Gemeinschaftspraxis wird mit abgelegten Requisiten des Theaters ausgestattet und im Nonnenkostüm kann Bernadette von nun an mit afrikanischen Tieren einer umfunktionierten Hhnerkuckucksuhr auf Klappsesseln ihre Hhnerbeine sprechen lassen. Gwendolyns Nichte Britta schlägt nach einer enttäuschten Liebe ihre Zelte ebenfalls in der Villa auf. Da Gwendolyn sehr daran gelegen ist, Britta so schnell wie möglich wieder vor die Tür zu setzen, verschafft sie ihr, natürlich durch eine fingierte Email, eine neue Arbeit im Blumenladen, in dem sie später auch Ackermann kennen und lieben lernt. Dessen Problem ist ein Fluch des Teufels, der jeglichen Heiratsantrag kglglicherweise scheitern lässt. Sollte Hhner-Voodoo zu Gwendolyns Überraschung wirklich wirken und helfen, das soll an dieser Stelle nicht verraten werden, selber lesen ist angesagt.

Kurzbeschreibung Es ist kein altruistischer Charakterzug, der Gwendolyn Herzog von Wohlrath dazu treibt, eine psychologische Praxis zu eröffnen. Sie braucht Geld. Dass sie gar keine Psychologin ist, stört sie nicht. Ihr erster Patient ist Frederick Ackermann, Enddreißiger, mit einem eher ungewöhnlichen Beruf - er ist Leichenbestatter in der 20. Generation. Schon als kleines Kind waren für ihn zwei Dinge ganz sicher: Er wollte das väterliche Unternehmen weiterführen und eine Familie gründen. Mit letzterem scheint es aber nicht so recht zu klappen. Frederick hat eine extrem hohe Ausfallquote - weigern sich doch viele Frauen energisch, beim ersten Rendezvous von einem Leichenwagen abgeholt zu werden. Zu einem zweiten kommt es dann meist nicht mehr. Die verbleibenden Einzelexemplare, die tapfer dem morbiden Hauch, der Frederick umweht, die Stirn bieten, ereilt jedoch ein tragisches Schicksal: Sobald Frederick ihnen die Ehe anträgt, sterben sie. Und zwar auf der Stelle. Nachdem er die dritte Freundin auf diese Art verloren hat, sucht er Hilfe bei einer Therapeutin. Und landet bei Gwendolyn. Sie hat Freude an dieser skurrilen Geschichte bis ein erneuter Todesfall sie zwingt, seine Geschichte ernst zu nehmen. Panik setzt ein, als sie erfährt, dass sich ihre Nichte Britta in Frederick verliebt hat. Nun muss sie mit allen Mitteln verhindern, dass Frederick Britta einen Heiratsantrag macht zur Not auch mit Hhner-Voodoo. **Pressetext** Hhner Voodoo ist voller unerwarteter Wendungen und hat einen herrlichen Humor. Die Charaktere sind liebevoll und lebendig beschrieben. (WDR 4) **Pointierte und vor Komik sprudelnde Dialoge.** (Weser Kurier) Für alle, die einen Hang zu bizarrem Humor und witziger Unterhaltung haben. (Medien Profile) **Werbetext** If life gives you lemons ask for salt and tequila!